

# RS OGH 1988/6/30 12Os68/88, 15Os30/89

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.06.1988

## Norm

StGB §201 aF

## Rechtssatz

Würgen des Tatopfers ist (sehr wohl) als Gewalt zu beurteilen, durch welche die Bewegungsfreiheit des Opfers derart eingeschränkt wird, daß es seinen dem Tätervorhaben entgegenstehenden Willen nicht verwirklichen kann.

## Entscheidungstexte

- 12 Os 68/88  
Entscheidungstext OGH 30.06.1988 12 Os 68/88
- 15 Os 30/89  
Entscheidungstext OGH 04.04.1989 15 Os 30/89  
Vgl auch; Beisatz: Festes Zubodendrücken am Hals. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0095395

## Dokumentnummer

JJR\_19880630\_OGH0002\_0120OS00068\_8800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)